



ANGRIFF AUFS TOR DES MSC MALSCH: Beim Motoball-Hallenmasters auf der Motorrad-Messe in Rheinstetten ging der Taifun Mörsch als Sieger hervor. So mancher Messebesucher erlebte erstmals ein Motoballspiel. Foto: kdm

Motoball-Masters: Taifun klarer Sieger

Auf der Messe „Faszination Motorrad“ machen Vereine Werbung für den Sport

Von unserem Mitarbeiter
Klaus Müller

Rheinstetten. Keine Chance. Da kann der Hallensprecher noch so laut in das Mikrofon brüllen, am Ende versteht ihn doch niemand. Der Lautstärkepegel, hier in der Halle 3 der Messe Karlsruhe in Rheinstetten, ist enorm. Es wird Motoball gespielt.

Am Wochenende wurden bei der Messe „Faszination Motorrad“ auch die Motoball-Hallenmasters-Karlsruhe ausgetragen. Ein Spiel hat dabei mit Blick auf die Region eine ganz besondere Bedeutung: die Partie Taifun Mörsch gegen den MSC Malsch. Genauso wie die weiteren sechs Teams möchten die Malscher und Mörscher nun wirklich aktiv Werbung für ihre schnelle Sportart machen. „Ich glaube schon, dass da was hängenbleibt, dass der ein oder andere vielleicht dann doch mal zu einem Heimspiel von uns kommt“, hofft Taifun-Trainer Frank Bücher. Ähnlich sieht es der Trainer des MSC Malsch, Wolfgang Essig.

„Die Zuschauerzahlen bei dem Hallenturnier lassen jedenfalls hoffen.“

Viele Zuschauer, darunter Tobias aus Ettlingen, sehen tatsächlich zum ersten Mal ein Motoballspiel. „Ist das abgedreht“, meint der jun-

„Zuschauerzahlen beim Hallenturnier lassen hoffen“

ge Mann grinsend. Im Frühjahr will er seinen Motorradführerschein machen. „Deswegen bin ich auch hier - um einfach mal zu schauen, was es so für Motorräder gibt.“ Das mit der „großen Motorradfreiheit“ sieht der junge Mann ebenso wie sein Kumpel David - der hat schon den „Einser“ - entspannt. „Ich glaub' da muss man älter sein, um das wirklich mit der Motorradfreiheit verstehen zu können.“ Nun aber raus aus der Halle 3. Die Ohren brauchen Entspannung. Außerdem ist das „Derby“ zu Ende. Taifun gewinnt klar mit 5:0.

Das Spiel hat auch Robert Oberacker, Vorsitzender des AMC Albgau Ettlingen beobachtet. Und er macht sich „laut“ Gedanken. Nein, nicht über Motoball, sondern über eine Teilnahme des AMC bei der nächsten „Faszination Motorrad“. „Wir könnten zum Beispiel mit unseren Pocket-Bikes kommen und Rennen organisieren.“ Der lokalen Beteiligung an der Messe - vorausgesetzt es ist finanzierbar - dürfte das gut tun. Abgesehen von den beiden Motoballclubs hielt sich das Engagement örtlicher Vereine und Händler in Grenzen. Immerhin, Motorrad März aus Ettlingen stellte aus. Und das auf einer Fläche von 300 Quadratmetern. Zufrieden zeigt sich Ducati-Vertragshändler Ronald März mit dem bisherigen Verlauf der Messe. „Es ist richtig viel los. Viele kommen von weit her, die uns bisher noch nicht kennen.“ So gesehen - um Präsenz zu zeigen und den Bekanntheitsgrad zu steigern - habe sich der Messeauftritt schon gelohnt. Das durften auch die „unüberhörbaren“ Motoballer von sich behaupten.